

## Damals war es !

Geschichten aus dem Vereinsleben des DUC Berlin e.V.  
(Ausgebuddelt von Heinz-Dieter Seiffert - am 29.11.2005)

### Die „Woche des Tauchsports“ - im Januar 1958.

Wie stets zu allen Zeiten in der über 50jährigen Geschichte des DUC Berlin war der Vorstand auch bereits zum 6jährigen Bestehen des Vereins, im Januar 1957, darum bemüht neue Mitglieder in seine Reihen zu werben. Mit einer kleinen „Unter Wasser“ - Ausstellung in den damaligen Vereinsräumen, im „Haus der Jugend“ in der Soorstr. 85 / Charlottenburg, wurde ein erster Versuch gestartet, Interessenten für unseren jungen Sport zu gewinnen. Der Erfolg dieser Aktion war mäßig, sodass der Vorstand und ein kleiner Kreis von aktiven Mitgliedern plante, im nachfolgendem Jahr versuchen wir es noch einmal, aber dann richtig!

Gemeinsam wurde daher beschlossen, dass wir im 7. Gründungsjahr des DUC Berlin, um den Gründungstag, dem 13. Januar herum, also **vom 10. bis zum 15. Januar 1958**, mit einer „Woche des Tauchsports“ in einem größeren Rahmen und mit einem abwechslungsreichen Programm erneut als Verein in die Öffentlichkeit treten werden.

WOCHE DES TAUCHSPORTS

Der  
DEUTSCHE UNTERWASSER CLUB BERLIN  
ladet alle Tauchsportfreunde und Interessenten hierzu herzlichst ein.

Programm:

Freitag,	den 10. 1. 58,	18 <sup>00</sup> Uhr; Eröffnung der Tauchsport-Ausstellung.
		20 <sup>00</sup> Uhr; Film- und Lichtbildervortrag: "Ein Spaziergang unter Wasser"
Sonnabend,	den 11. 1. 58,	16 <sup>00</sup> Uhr; Tauchsport-Ausstellung
		19 <sup>00</sup> Uhr; Taucherball (Eintritt: DM -, 50)
Sonntag,	den 12. 1. 58,	14 <sup>00</sup> Uhr; Tauchsportler-Tagung
Montag,	den 13. 1. 58	} von 18 <sup>00</sup> - 21 <sup>00</sup> Uhr
	bis	
Mittwoch,	den 15. 1. 58	Tauchsport-Ausstellung

Die Veranstaltungen finden im Clubhaus Soorstraße 85 in Berlin-Charlottenburg statt.

Eintritt frei.

Wir würden uns freuen, auch Sie begrüßen zu dürfen.

Der öffentliche Hinweis auf unsere kleine Tauchsport-Ausstellung 1958.

Die Räumlichkeiten im „Haus der Jugend“ wurden uns sehr gerne wieder zugesichert und daraufhin lief die Planung und Organisation für das Programm dann wie folgt an:

„Am Freitag, gibt es zunächst eine Presseführung, danach die Eröffnung der **Tauchsport-Ausstellung** und zum Abend der **Farblichtbildervortrag**: „Spaziergang auf dem Meeresgrund“, von Fred Methner, sowie zum Ausklang des Tages den **Hans Hass- Film**: „Pirsch unter Wasser“.

Am Sonnabend Nachmittag ist die Tauchsport-Ausstellung erneut geöffnet und abends treffen sich im großen Saal des Hauses die Tauchsportfreunde aus Ost und West zu gemeinsamen vergnüglichen Stunden beim **Taucherball**. Zum Tanz spielt die Band „New Orleans“ aus der *Eierschale*.

Für Sonntag ist eine **Tauchsportler-Tagung** vorgesehen, bei der die Situation des Tauchsports in der Bundesrepublik und in der DDR und die Tauchmöglichkeiten für West-Berliner im Umland kurz beleuchtet werden soll. Die Diskussion wird noch um Themen zur Unterwasserfotografie bereichert.

Von Montag bis zum Mittwoch wird dann wieder die Ausstellung, ab dem späten Nachmittag, für die Besucher geöffnet sein“.



Unterwasser – Kameragehäuse aus Industrieller und privater Fertigung

In der groß angekündigten Tauchsport-Ausstellung wurden technische Gerätschaften, wie z.B. Unterwasser - Kameragehäuse (aus Industrieller- und aus Eigenbau- Fertigung), komplette Pressluft-Tauchgeräte, Tauchanzüge und das umfangreiche Zubehör (wie Tiefenanzeiger, Masken, Schnorchel, Flossen und Messer) für die korrekte Ausstattung eines Tauchers präsentiert. Hierbei durfte natürlich dann auch nicht unser Taucherhelm sowie die ebenfalls in Eigenbau hergestellten Sauerstoff-Kreislauf-Tauchgeräte und Lungenautomaten fehlen. Abgerundet wurde diese Ausstellung mit einem großen Angebot aus der aktuellen Tauchsport-Literatur.



Pressluft- und Sauerstoff - Tauchausrüstungen



Diskussionsleitung bei der Tauchsportler-Tagung durch Fred Methner und Hans Joachim Kloss

Nach dieser „**Woche des Tauchsports**“, im Januar 1958, konnte der Vorstand und der aktive Kreis der Helfer eine durchaus positive Erfolgs-Bilanz für den Verein ziehen. Hier hatte sich wieder einmal deutlich gezeigt, dass ein ausgeprägter Teamgeist in einer Gemeinschaft einiges leisten kann.

Ausgehend von der dekorativen Gestaltung der Räumlichkeiten und der Auslagen durch unseren Spezi „Lasko“ über die vielen freiwillig tätigen Clubkameraden, welche die unterschiedlichsten technischen Gerätschaften zusammengetragen, bewacht und den interessierten Besuchern auch geduldig erläutert hatten, über die gut besuchten Veranstaltungen, wie der gelungene Taucherball oder die ebenfalls erstaunlich gut frequentierte und für alle Teilnehmer sehr interessante Tauchsportler-Tagung, alles lief rund in diesen Tagen.

Unseren Besuchern aber brachten wir am Ende den jungen Tauchsport in Berlin verständlich näher und über die Besucher kamen dem Club schließlich auch noch einige neue Mitglieder in die Tauchergemeinde ein.